



Medienmitteilung der SCHMOLZ+BICKENBACH AG

Führung der SCHMOLZ+BICKENBACH AG wieder komplett

Emmenbrücke/Düsseldorf, 31. Januar 2013

Die Konzernleitung der an der Schweizer Börse kotierten SCHMOLZ+BICKENBACH AG (SIX. STLN) ist ab 1. Februar 2013 wieder komplett. Mit diesem Datum übernehmen Johannes Nonn als CEO und Hans-Jürgen Wiecha als CFO ihre Funktionen an der Spitze des weltmarktführenden Unternehmens für Spezialstahl. Marcel Imhof, der langjährige, vor der Pensionierung stehende COO des Konzerns, wird die Einführung des neuen Managements noch bis zum 31. Juli 2013 begleiten.

Johannes Nonn (47) kann auf eine langjährige, erfolgreiche Karriere in der deutschen Stahlindustrie zurückblicken. Er war zuletzt als Konzernleitungsmitglied der börsenkotierten deutschen Salzgitter AG für den Unternehmensbereich Stahl mit einem Umsatz von EUR 4 Mia. und 8'500 Mitarbeitenden verantwortlich. Mit Amtsantritt als CEO übernimmt er interimistisch auch die Geschäftsführung der Deutsche Edelstahlwerke GmbH (DEW). Die DEW ist mit einem Umsatzanteil von einem Drittel die grösste operative Einheit von SCHMOLZ+BICKENBACH. Sie befindet sich zurzeit in einem Restrukturierungsprozess.

Hans-Jürgen Wiecha (50) war während den letzten zwanzig Jahren in verantwortlichen Positionen im Finanz- und Rechnungswesen für die deutschen Industrieunternehmen VEBA ÖL und Gerresheimer AG tätig, zuletzt als CFO und Verantwortlicher für M&A der ebenfalls börsenkotierten Gerresheimer AG.

Der Verwaltungsrat hat auf Wunsch von Johannes Nonn den Vertrag mit Marcel Imhof als Mitglied der Konzernleitung um sechs Monate verlängert, damit er den Übergang der Führung des Konzerns an Johannes Nonn und Hans-Jürgen Wiecha noch begleiten kann.

Der Verwaltungsrat dankt Marcel Imhof und Oliver Karst, die während den letzten 7 Monaten die Funktion des CEO bzw. CFO von SCHMOLZ+BICKENBACH interimistisch wahrgenommen haben, für ihren ausserordentlichen Einsatz.

Für weitere Informationen stehen zur Verfügung:

Hans-Peter Zehnder, Verwaltungsratspräsident, Telefon +41 41 209 51 81



Über SCHMOLZ+BICKENBACH

SCHMOLZ+BICKENBACH wurde im Jahr 1919 von Arthur Schmolz und Oswald Bickenbach in Düsseldorf gegründet und firmiert seit 1937 unter dem Doppelnamen, der seither für Stahl-Tradition steht. Seit der Übernahme der damaligen Swiss Steel AG im Jahre 2003 ist SCHMOLZ+BICKENBACH an der Schweizer Börse kotiert (SIX-Kürzel: STLN). Die SCHMOLZ+BICKENBACH Gruppe ist heute der grösste Hersteller, Verarbeiter und Distributor von Edelstahl-Langprodukten weltweit. Insgesamt sind ca. 10.000 Mitarbeiter für die Gruppe tätig. Als Produzent ist SCHMOLZ+BICKENBACH weltweit die Nummer 1 sowohl bei rostfreien Langstählen als auch bei den Werkzeugstählen und gehört zu den zehn grössten Unternehmen für legierte und hochlegierte Qualitäts- und Edelbaustähle.